

Wirtschaftsnobelpreis für Wohlfandsforscher

Stockholm. Am Montag wurde der Nobelpreis für Wirtschaftswissenschaften an drei in den USA forschende Wissenschaftler verliehen, die in verschiedenen Studien den »Wohlstand der Nationen« untersucht haben. Daron Acemođlu und Simon Johnson vom Massachusetts Institute of Technology in Cambridge (MIT) sowie James A. Robinson von der Universität Chicago hätten gezeigt, dass die Begründungen von »Wohlstandsunterschieden« zwischen Ländern, so Jakob Svensson, Vorsitzender des Wirtschaftspreiskomitees, in der »Art der sozialen Institutionen« zu finden seien, die etwa im Imperialismus etabliert wurden. Demnach wurden in verschiedenen Teilen der Welt nicht nur die »indigene Bevölkerung« ausgebeutet, sondern auch die dortigen natürlichen Ressourcen geplündert. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/485804.wirtschaftsnobelpreis-für-wohlstandsforscher.html>